

„Blaue Kugel“ in Oberlauterbach chancenlos

Niederlage für die 1. Herrenmannschaft war nicht abzuwenden – Herren 3 dagegen auf der Siegerstrasse

Herren 1: Am vergangenen Spieltag mussten die Kegler aus Moosburg neidlos anerkennen, dass sie gegen einen übermächtigen Gegner ohne Chance blieb. In Oberlauterbach war nichts zu holen, das Spiel endete 5642:5352.

Schon die Startkegel Ludwig Süß jun. (846) und Alois Raith (842) gerieten schnell in Rückstand, am Ende ihrer 200 Wurf standen 187 Kegel weniger auf der Anzeigentafel. Zu viele Fehler waren verantwortlich für diese mittelmäßigen Resultate der beiden Moosburger. Wenigstens die Mittelpaarung hielt mit ihren Nebenleuten mit, doch konnten sie keinen nennenswerten Vorteil daraus ziehen. Dennoch waren die Ergebnisse von Holger Süß (917) und Werner Reithmeier (918) durchwegs in Ordnung. Ihre Mannschaftskollegen Herbert Mühlig (921) und Oliver Langner (908) gingen als Schlusskegler ins Match um vielleicht doch noch etwas bewirken zu können. Aber leider drehten die Gastgeber Wolfgang Hoffmann (946) und Martin Hoffmann (999) nochmals richtig auf, und brachten den „Blauen“ diese Niederlage bei.

Herren 3: Spannend verlief das Spiel der „Dritten“ gegen die 2. Damenmannschaft des ETSV 09 Landshut, das letztendlich die Oberbayern mit 1588:1533 gewannen. Zu Beginn sah es für die Hausherren gar nicht so rosig aus, als Manfred Schmuck (367) und Ludwig Süß sen. (377) in Rückstand gerieten. Insbesondere die Landshuter Keglerin Gabriele Urzinger (417) sorgte dafür, dass ihre Mannschaft in der Halbzeit mit 39 Kegel in Führung lag. Jetzt galt es für die „Blauen“ Kegel gut zu machen, um das Blatt nochmals zu wenden. Es dauerte auch nicht lange, dass waren die Gastgeber schon auf der Überholspur. Rainer Merkel (444) und Burkhard Pech (400) legten ein tadelloses Ergebnis hin, was schließlich zu einem weiteren Heimsieg führte.

Bericht und Foto: Burkhard Pech – Nr. 20250

Unter dem Foto:

Rainer Merkel sorgte mit 444 Kegel für die Wende